

TAUSCHBÖRSE Unterrichtsentwürfe

Beitrag von „ruedi“ vom 25. Mai 2006 18:17

Entwurfssammlungen und Fachleiter, das alte Thema. Ich oute mich mal als der Zunft der FLs zugerhörig. Und mein zweites outin wäre, dass ich die bereits mehrfach genannte Plattform mitbetreue. Fällt euch was auf?

Also es ist doch so, dass alle Stunden die am sich so vorstellen kann schon x-fach auf die unterschiedlichsten Arten gehalten wurden. Warum diese erfahrungen nicht auch austauschen. ob das nun intern im seminar oder im internet passiert, das ist doch wurscht.

Interesant finde ich die einstellung des fl-kollegen, der seine refs auffordert hat, die stunden 1:1 zu halten und die erfahrung zu machen, dass das wohl in den seltensten fällen geht. Hier kommen einbeuttung in unterschiedliche Unterrichtsreihen, völlig verschiedene Lerngruppe und letztlich völlig verschiedene lehrerpersönlichkeiten ins spiel. da mache ich mit meinen refs nicht (obwohl diese eigenerfahrung viel wert ist, sollte ich vielleicht mal probieren). ich fordere meine refs jedoch aktiv auf, sich vielfältige anregungen zu holen. ob über fachzeitschriften, entwürfe von kollegen oder auch entwurfssammlungen im internet. alle diese ideen sind gold wert, wenn man es versteht sie in den eigenen unterricht zu integrieren. nicht kopieren, das ist der irrglaube.

Ein weiterer Aspekt kommt dann noch hinzu, wenn man denn so dreist ist entwürfe aus dem netz 1:1 als UB oder LP umsetzen zu wollen und diese Entwürfe in weiten Zügen auch 1:1 übernimmt, dann kommt laut der Prüfungsordnung das Plagiat ins Spiel. Da wird der FL dann auch recht zickig drauf reagieren weils dann keine eigenleistung mehr darstellt. davor ist nur zu warnen, bzw. abzuraten.

Ich denke das Internet und die Entwurfssammlungen sind mittlerweile an den meisten Seminaren akzeptiert (was wollen die denn auch anderes tun), die korrekte Quellenangabe ist aber auch hier genauso verbindlich wie bei anderen Medien (wenn auch nicht immer so ganz einfach).

Ig ruedi